

Jahresbericht 2022



Eine sichere Bank



Genossenschaftsbanken gehören einer Vielzahl von Mitgliedern. Mit ihren Anteilen bilden sie eine grundlegende Basis für das Eigenkapital der Bank.

Die Genossenschaften engagieren sich damit vor allem im klassischen Bankgeschäft: Kundengelder werden in der Region als Kredite vergeben. Spekulation gehört dabei nicht zur Anlagestrategie. Nur der Teil der Gelder, welcher nicht im Kundenkreditgeschäft Verwendung findet, wird am Kapitalmarkt investiert. Dabei setzen sich die Banken strenge Richtlinien, an wen sie das Geld ausleihen – nicht nur nach ökonomischen, sondern auch nach ökologischen Kriterien.

Aus Prinzip stehen die rund 700 genossenschaftlichen Banken in Deutschland solidarisch zueinander. Das bedeutet, dass bei einer wirtschaftlichen Schieflage eines Institutes alle anderen Banken zusammenhelfen und die Bank stützen. Mithilfe dieses Systems können Insolvenzen und damit Entschädigungsfälle für Einleger*innen schon in der Entstehungsphase vermieden werden.

Darüber hinaus ist jede Genossenschaftsbank der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH und der zusätzlichen freiwilligen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) angeschlossen. Vor mehr als 85 Jahren gründeten die Volksbanken und Raiffeisenbanken übrigens als erste Bankengruppe überhaupt eine Sicherungseinrichtung – einen Entschädigungsfall gab es bis heute nicht.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort des Vorstandes	04
Vorwort des Aufsichtsrats	06
Jahresabschluss	08
Kurz und knapp	12
Die genossenschaftliche Idee	16
Soziales Engagement	18
Wirtschaftspolitik im Rückblick	20
Jahresrückblick	22
Unsere Geschäftsstellen	28

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

ein sehr bewegtes Jahr liegt hinter uns. Auf der einen Seite beschäftigten uns noch immer die Nachwehen der Coronapandemie und auf der anderen Seite startete Russland einen Angriffskrieg auf die Ukraine – wer hätte gedacht, dass wir in Europa jemals wieder Krieg erleben müssen?

Die Auswirkungen auf unser tägliches Leben und die Wirtschaft sind überall zu spüren. Menschen sind auf der Flucht und suchen Sicherheit in unserem Land. Die Energiepolitik musste grundlegend überdacht werden, neue Partner*innen und Technologien standen im Fokus. Lieferketten gerieten ins Stocken. Die Preise für Lebensmittel und Energie stiegen rasant und trieben die Inflationsrate in die Höhe. Die stark gestiegenen Verbraucherpreise zwangen die Notenbanken weltweit zum Handeln und somit dazu, das Zinsniveau deutlich anzuheben.

Die stark gestiegenen Zinsen wirkten sich im Jahresverlauf deutlich auf die Kreditnachfrage aus, was zu einem Nachlassen des Finanzierungsgeschäftes und einer Renaissance der klassischen Sparprodukte wie z. B. Festgeldern führte.

Die Entwicklung des Kreditgeschäftes lag mit einem Zuwachs von 4,0 % zum Vorjahr leicht unter unseren Planungen. Das Einlagenwachstum dagegen hielt an und überstieg mit 8,2 % unsere Planwerte. Diese Entwicklungen führten zu einem Bilanzsummenwachstum in Höhe von 7,6 % auf fast 740 Mio. Euro.

Die operative Ertragslage der Bank entwickelte sich erfreulich, der leichte Rückgang des Zinsüberschusses konnte durch eine starke Steigerung der laufenden Erträge aus den Eigenanlagen in Wertpapiere überkompensiert werden.

Das Provisionsgeschäft hat sich unterschiedlich entwickelt. Während die Erträge aus der Kredit- und Bausparvermittlung sowie dem Wertpapiergeschäft unter unseren Planungen lagen, konnten die Erträge im Bereich Zahlungsverkehr und im Kartengeschäft gesteigert werden. Letzteres ist auf die wieder zunehmende Reiselust und die damit verbundene Nutzung der Kreditkarten unserer Kund*innen zurückzuführen.

Der Verwaltungsaufwand ist leicht gestiegen, was sich insbesondere auf den hohen Portoaufwand für die gesetzlich geforderte Umsetzung des AGB-Änderungsmechanismus zurückführen lässt.

Die Stärkung des Eigenkapitals ist ein wichtiges Ziel der Bank. Im vergangenen Jahr konnten wir bei unseren Geschäftsguthaben einen Zuwachs um knapp 25 % verzeichnen. Dies ist im Wesentlichen auf unsere Jubiläumsjahraktion zurückzuführen. Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen haben wir jederzeit deutlich erfüllt.

Neben dem Tagesgeschäft gab es im zurückliegenden Jahr einige wesentliche Änderungen. Die stark gestiegenen Zinsen ermöglichten es uns, den Negativzins für Privat- und Firmenkund*innen abzuschaffen und Zinsen auf Einlagen zu zahlen. Wir erlebten ein zunehmendes Interesse am Thema Zinsvorsorge im Bereich der Wohnbaufinanzierung. Kund*innen suchten nach Möglichkeiten, auslaufende Zinsbindungen oder geplante Projekte frühzeitig abzusichern.



Für alle Kund*innen dürften vor allem zwei Projekte des letzten Jahres spürbar gewesen sein. Zum einem haben wir das neue OnlineBanking und die neue VR Banking App vollständig ausgebracht und damit mehr als 7.000 Personen auf diese neuen Systeme überführt. Zum anderen mussten wir von mehr als 20.000 Kund*innen die aktive Zustimmung zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen einholen.

Da wir nicht jede*n über das OnlineBanking erreichen können, war es nötig, ca. 13.000 Briefe per Post zustellen zu lassen, so dass diese Kund*innen ihre Zustimmung erteilen konnten.

Über viele dieser Themen haben wir Ende letzten Jahres im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Vertreterdialoge informiert. Wir freuen uns über die große Akzeptanz für dieses Veranstaltungsformat sowie den regen Austausch mit unseren Mitgliedervertreter*innen.

Das zurückliegende Jahr hielt Licht und Schatten für uns alle bereit. Wir mussten uns neuen Herausforderungen stellen und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal stellen. Dies war und ist nur durch ein vertrauensvolles Miteinander zwischen unseren Mitgliedern, Kund*innen und Mitarbeiter*innen sowie unseren Geschäftspartner*innen möglich. Wir möchten uns herzlich für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen bedanken. Unseren Mitarbeiter*innen gilt ein besonderer Dank für ihren unermüdlichen Einsatz als Ansprechpartner*innen vor Ort. Denn nur durch unsere Mitarbeiter*innen wird die Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG zu dem, was wir sind: Ihr verlässlicher Partner für alle finanziellen Angelegenheiten in unserer schönen Region.

Ihr


Stefan Bosch
Vorstand


Uwe Massong
Vorstand

Vorwort des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Damen und Herren,

im zurückliegenden Geschäftsjahr hat sich der Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG regelmäßig in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand der Bank über wichtige Geschäftsvorgänge und aktuelle Entwicklungen der Raiffeisenbank ausgetauscht und seine Überwachungsfunktion wahrgenommen. Im Rahmen der Sitzungen wurden, neben der Finanz- und Ertragslage der Bank, grundlegende Fragen zur geschäftspolitischen Ausrichtung und relevante Zukunftsthemen besprochen. Auf der Grundlage regelmäßiger Informationen des Vorstandes sowie der Berichte seitens der internen und externen Revision überzeugten wir uns von der ordnungsgemäßen Geschäftsführung der Bank und fassten die nach Gesetz und Satzung in unseren Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 wurden ordnungsgemäß erstellt und durch den Genossenschaftsverband Bayern e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Aus Sicht des Aufsichtsrates ergaben sich zur Prüfung des Jahresabschlusses keine Anmerkungen. Der Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des Jahresüberschusses liegt dem Aufsichtsrat vor. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung die Zustimmung zur vorgeschlagenen Verwendung. Die Zahlung der Dividende erfolgt nach dem Beschluss der Vertreterversammlung.

Im Rahmen der letztjährigen Vertreterversammlung in Wolfratshausen haben Vorstand und Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG über das zurückliegende Geschäftsjahr berichtet. Die Vertreter*innen der Bank konnten die nach Gesetz und Satzung nötigen Beschlüsse fassen.



Altersbedingt mussten wir unser langjähriges Aufsichtsratsmitglied, den stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden Christoph Huber, in den verdienten Ruhestand verabschieden. Für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement für unsere Genossenschaftsbank bedanken wir uns sehr herzlich. Als besondere Anerkennung für sein Engagement erhielt Herr Huber bereits im Jahr 2020 die Silberne Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes Bayern e. V. verliehen.

Neu in den Aufsichtsrat wählte die Vertreterversammlung Herrn Thomas Hirschberger aus Gelting. Als neue stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende wählte der Aufsichtsrat in seiner ersten Sitzung Frau Sabine Kos aus Geretsried. Wir gratulieren Herrn Hirschberger und Frau Kos zur Wahl, herzlichen Dank für Ihr ehrenamtliches Engagement für unsere Raiffeisenbank.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats sprechen dem Vorstand und allen Mitarbeiter*innen der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG Dank und Anerkennung für die im Geschäftsjahr 2022 geleistete Arbeit aus. Der Dank gilt auch allen Mitgliedern und Kund*innen der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG für ihre Treue und für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Genossenschaft.

Wolfratshausen, Mai 2023

Lorenz Spindler
Aufsichtsratsvorsitzender

Für eine starke
Region

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2022

Bilanz

Aktivseite	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			5.407.310,27		6.302
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			7.486.606,65		38.263
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	7.486.606,65				38.263
c) Guthaben bei Postgiroämtern				12.893.916,92	
2. Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitle öffentlicher Stellen					
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar					
b) Wechsel					
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			45.746.186,07		12.491
b) andere Forderungen			13.084.149,86	58.830.335,93	5.889
4. Forderungen an Kunden				485.971.439,55	467.381
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	359.221.788,42				354.687
Kommunalkredite	3.921.919,96				2.801
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten					
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					
ab) von anderen Emittenten					
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		6.002.104,93			6.598
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	6.002.104,93				6.598
bb) von anderen Emittenten		95.791.551,62	101.793.656,55		86.994
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	73.839.234,57				61.114
c) eigene Schuldverschreibungen				101.793.656,55	
Nennbetrag					
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				43.382.752,08	31.652
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			17.248.509,15		12.618
darunter: an Kreditinstituten	321.118,20				319
an Finanzdienstleistungsinstituten	160.916,36				146
an Wertpapierinstituten					
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			398.890,00	17.647.399,15	400
darunter: bei Kreditgenossenschaften	385.000,00				385
bei Finanzdienstleistungsinstituten					
bei Wertpapierinstituten					
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				28.067,04	28
darunter: an Kreditinstituten					
an Finanzdienstleistungsinstituten					
an Wertpapierinstituten					
9. Treuhandvermögen				31.794,78	39
darunter: Treuhandkredite	31.794,78				39
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch					
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte					
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			519,00		2
c) Geschäfts- oder Firmenwert					
d) Geleistete Anzahlungen				519,00	
12. Sachanlagen				16.302.957,92	16.716
13. Sonstige Vermögensgegenstände				2.070.517,33	1.601
14. Rechnungsabgrenzungsposten				44.582,63	65
15. Aktive latente Steuern					
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung					
Summe der Aktiva				738.997.938,88	687.039

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2022

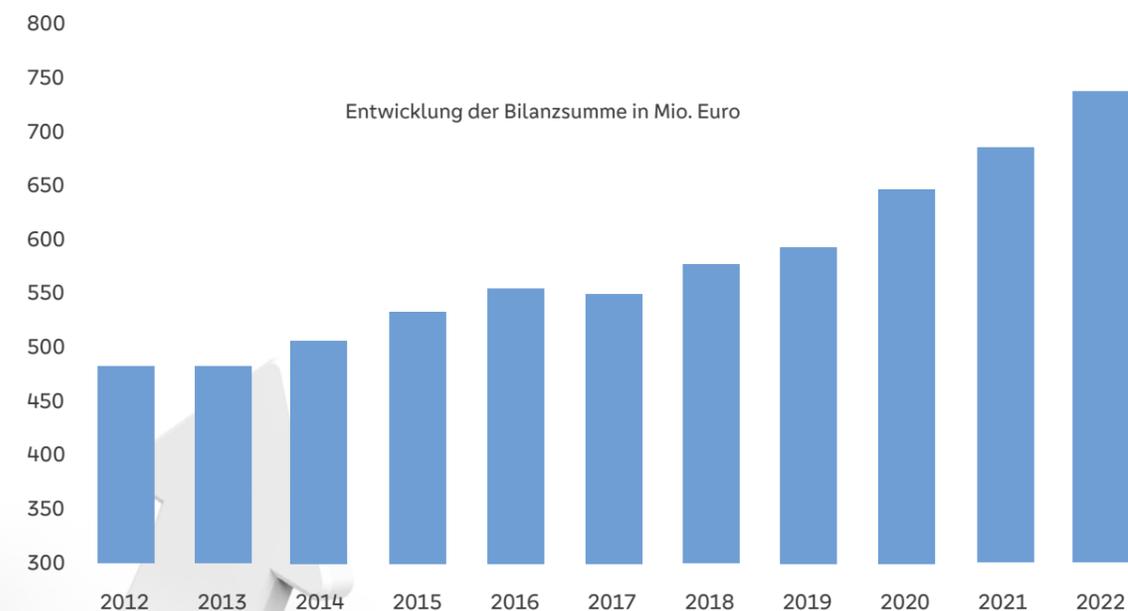
Bilanz

Passivseite	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			201.342,10		202
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			53.614.662,92	53.816.005,02	50.967
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		147.907.603,38			156.138
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten			147.907.603,38		
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	453.938.069,01				402.654
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	5.357.696,14	459.295.765,15	607.203.368,53		2.281
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen					
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten					
darunter: Geldmarktpapiere					
eigene Akzente und Solawechsel im Umlauf					
4. Treuhandverbindlichkeiten				31.794,78	39
darunter: Treuhandkredite	31.794,78				39
5. Sonstige Verbindlichkeiten				391.993,79	280
6. Rechnungsabgrenzungsposten				51.516,51	109
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen					
b) Steuerrückstellungen			484.311,00		484
c) andere Rückstellungen			1.059.246,00	1.543.557,00	1.188
8. -					
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				6.647.300,00	6.647
10. Genusrechtskapital					
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig					
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				22.200.000,00	22.200
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB					
12. Eigenkapital					
a) gezeichnetes Kapital			12.866.228,35		10.352
b) Kapitalrücklage			1.477.122,24		1.477
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		6.500.000,00			6.400
cb) andere Ergebnisrücklagen		25.500.000,00			24.900
cc)			32.000.000,00		
d) Bilanzgewinn			769.052,66	47.112.403,25	721
Summe der Passiva				738.997.938,88	687.039
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln					
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			5.832.756,19		5.417
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten				5.832.756,19	
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften					
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen					
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			41.506.808,04	41.506.808,04	72.718
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften					

Gewinn- und Verlustrechnung	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		9.027.937,86			8.848
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.177.853,96	10.205.791,82		1.105
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	20.825,17				21
2. Zinsaufwendungen			-769.737,65	9.436.054,17	-383
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-175,00				-1
darunter: erhaltene negative Zinsen					558
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			1.159.395,98		267
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			569.234,91		433
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			28.500,00	1.757.130,89	58
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen					
5. Provisionserträge			5.014.449,28		5.258
6. Provisionsaufwendungen			-480.215,08	4.534.234,20	-506
7. Nettoertrag des Handelsbestands					
8. Sonstige betriebliche Erträge				917.103,14	3.170
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen	2.860,00				
9. -					
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter	-5.412.608,29				-5.380
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.106.748,92	-6.519.357,21			-1.162
darunter: für Altersversorgung	-127.757,12				-150
b) andere Verwaltungsaufwendungen		-3.417.939,99	-9.937.297,20		-3.206
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-622.513,57	-714
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-30.922,98	-254
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen	-2.002,00				-4
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			-4.427.699,34		
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				-4.427.699,34	359
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere					
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			24.759,51	24.759,51	143
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme					
18. -					
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				1.650.848,82	8.036
20. Außerordentliche Erträge					
21. Außerordentliche Aufwendungen					
22. Außerordentliches Ergebnis					
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-654.080,30		-1.848
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			-7.256,79	-661.337,09	-16
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken					-2.500
25. Jahresüberschuss				989.511,73	3.672
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				989.511,73	3.672
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage					
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					
				989.511,73	3.672
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		-100.000,00			-400
b) in andere Ergebnisrücklagen		-120.459,07	-220.459,07		-2.551
29. Bilanzgewinn				769.052,66	721

Daten unserer Bank

	2022	2021	+/-
Bilanzsumme	738.997.938,86 €	687.038.613,82 €	7,6 %
Einlagen	607.203.368,53 €	561.071.775,88 €	8,2 %
Ausleihungen	485.971.439,55 €	467.380.821,00 €	4,0 %
Mitglieder	7.309	7.088	3,1 %
Geschäftsguthaben	12.866.228,35 €	10.351.779,16 €	24,29 %



Vorschlag für die Ergebnisverwendung

2,50 % Dividende	277.819,45 €
Einstellung in gesetzliche Rücklagen	-
Einstellung in andere Ergebnisrücklagen	491.233,19 €
Bilanzgewinn 2022	769.052,64 €

Kurz & knapp

Inflation und Bauzinsen



Die gestiegene Inflation wirkt sich auf die Kreditzinsen aus, insbesondere bei variablen Darlehen oder Krediten mit kurzer Zinsbindung. Ein variabler Zinssatz wird in kurzen Abständen an den aktuellen Marktzins angepasst, somit verteuert sich die Immobilienfinanzierung im vorherrschenden Zinsumfeld rasch. Doch es gibt Möglichkeiten, sich eine gewisse Planungssicherheit zu verschaffen. Zum einen wäre hier die Zinssicherung über ein sogenanntes „Forward-Darlehen“ möglich. Mit diesem sichert man

den bestehenden Immobilienkredit gegen das Risiko weiter steigender Zinsen ab. Zum anderen kann man einen Bausparvertrag nutzen, der ein hohes Maß an Planungssicherheit, aber auch Flexibilität bietet. Auch mit einem Bausparvertrag kann man sich günstige Kreditzinsen für eine lange Laufzeit sichern.

Spontanes Laden von E-Autos wird einfacher -



dank Kartenzahlung

Das Bezahlen an E-Ladesäulen stellt Autofahrer*innen immer wieder vor große Herausforderungen. Die Bezahlungsmöglichkeiten variieren je nach Anbieter stark. Dies kostet Zeit und ist besonders ärgerlich, wenn man dringend eine Ladestation benötigt und noch nicht registriert ist. Das Thema Barrierefreiheit ist daher von zentraler Bedeutung, um Stromtankstellen nutzerfreundlicher zu machen. Die Genossenschaftliche FinanzGruppe arbeitet an zukunftsfähigen Lösungen rund um die Ladeinfrastruktur. Gemeinsam mit DWRZ Mobile bietet VR Payments seit acht Jahren Ladelösungen an und treibt die Installation von Ladesäulen voran.

Eine Änderung der Ladesäulenverordnung verpflichtet die Betreiber von öffentlichen Ladepunkten, die ab dem 01. Juli 2023 in Betrieb gehen, kontaktlose Zahlungen mittels Debit- oder Kreditkarte zu ermöglichen. Dies wird von einem breiten Bündnis von Verbänden aus der Kreditwirtschaft, kommunalen Spitzenverbänden, E-Ladesäulenanbietern und dem ADAC unterstützt.

OnlineBanking leicht gemacht!

Sicher, schnell und einfach zu bedienen

Das OnlineBanking ermöglicht eine intuitive, einfache und sichere Abwicklung von Bankgeschäften. Kund*innen können jederzeit Überweisungen und Serviceaufträge online erledigen, den Überblick über alle Konten behalten (auch von anderen Banken dank Multibankfähigkeit), die Umsätze der letzten zwei Jahre einsehen und das Online-Postfach nutzen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, über einen Chat direkt mit dem/der Bankberater*in zu kommunizieren und online Termine zu vereinbaren. Auch für Kund*innen



mit einem Wertpapierdepot bietet es umfassende Informationen zu den eigenen Wertpapieren, Märkten und diverse Ordermöglichkeiten. Kund*innen können ihr Konto ganz unkompliziert selbst für das OnlineBanking freischalten. Einfach auf „OnlineBanking freischalten“ klicken, Zugangsdaten festlegen und TAN-Verfahren auswählen. Nach wenigen Tagen erhalten Sie anschließend Ihren Aktivierungscode per Post.

Gold als Anlageform?



Wer Edelmetalle erwirbt, setzt auf krisensichere Werte. Dabei bedeutet Gold zu kaufen in erster Linie Vermögensschutz, denn Gold dient seit Jahrtausenden als weltweit akzeptiertes Tauschmittel. Vor allem in politisch wie wirtschaftlich stürmischen Zeiten fungiert das Edelmetall mit seiner „Safe-Haven“-Funktion als Wertanker, mit dem Sie bestehende Werte absichern können.

Neben den klassischen Barren gibt es eine große Auswahl an stark nachgefragten Anlagemünzen, wie den Maple Leaf, den Krügerrand, den Wiener Philharmoniker oder den Australian Nugget. Gerne beraten wir Sie zum Sortiment und zu Ihrer persönlichen Anlagestrategie.

Mit der GoldCard

sicher in den Urlaub

Die GoldCard überzeugt nicht nur durch ihr elegantes Design, sie bietet auch attraktive Zusatzleistungen. Dabei verbindet sie die klassischen Leistungen einer Kreditkarte, wie weltweites Bezahlen, mit einem umfassenden Versicherungspaket. Das macht die Kreditkarte zum perfekten Reisebegleiter. Natürlich auch als virtuelle Karte auf dem Smartphone. Auf Reisen bietet die GoldCard einen umfassenden Versicherungsschutz. Neben einer Auslandsreise- und einer Reiserücktrittsversicherung sind weitere Zusatzversicherungen, wie z. B. eine Verkehrsmittelunfallversicherung, im Jahrespreis der Karte inklusive.



WhatsApp-Betrug:

falscher Polizeibeamter, Schockanrufe –
Kennen Sie die aktuellen Betrugsmaschinen?

Die Polizei warnt vor verschiedenen Betrugsmaschinen, die derzeit vermehrt auftreten. Dazu gehören der Schockanruf, bei dem Betrüger*innen Druck auf die Opfer ausüben, um an Geld oder Wertgegenstände zu gelangen, sowie der Betrugsfall von falschen Polizist*innen, bei dem die Opfer am Telefon von angeblichen Beamt*innen um Geld oder Wertgegenstände gebeten werden. Eine weitere Betrugsmaschine ist der WhatsApp/SMS-Betrug, bei dem sich Betrüger*innen als Kinder oder Verwandte ausgeben, die angeblich Geld benötigen. Hierbei wird oft um eine Überweisung gebeten. Um diesen Betrugsmaschinen vorzubeugen, sollten Sie niemals persönliche Daten preisgeben, bei Unsicherheit immer nachfragen und im Zweifelsfall die Polizei informieren. Die Polizei empfiehlt zudem, Familienangehörige immer mit der eigentlichen Nummer zu kontaktieren, um solche Betrugsversuche zu vermeiden.



Die DZ BANK

Webkonferenzen

Ihnen ist es wichtig, fundierte und aktuelle Informationen rund um das Thema Geldanlage zu erhalten? Dann sind Sie hier genau richtig. In Zusammenarbeit mit der DZ BANK AG bieten wir unseren Kund*innen regelmäßig kostenfreie Webkonferenzen zu aktuellen Wirtschaftsthemen an. In rund 60 Minuten erhalten Sie von Referent*innen aus dem Bereich Research der DZ BANK AG einen umfassenden Überblick über das aktuelle Geschehen an den weltweiten Finanzmärkten – präzise und prägnant auf den Punkt gebracht. Teilnehmen können Sie online – ob im Büro, zu Hause oder von unterwegs. Anmelden können Sie sich auf unserer Website unter www.rileg.de.



Der Förderpreis 2023

ETWAS BEWEGEN in unserer Region

Uns liegt es am Herzen, etwas in unserer Region zu bewegen und uns für gesellschaftliches Engagement einzusetzen. Daher loben wir ab 2023 einen Förderpreis für ehrenamtliches, gemeinnütziges, soziales oder karitatives Engagement aus. Egal ob für oder mit Kindern, Jugendlichen, Senior*innen, für den Umwelt-, Tier- oder Naturschutz, für die Integration oder Inklusion – jede Organisation, die sich ehrenamtlich engagiert, kann sich bewerben. Für die Gewinner*innen gibt es Geldpreise in Höhe von insgesamt 7.250 Euro. Über die Vergabe entscheiden eine Online-Abstimmung sowie eine Jury.

Mehr Informationen finden Sie unter:
rileg.de/foerderpreis23



Mit Crowdfunding die Vereinskasse füllen

Viele Menschen haben gute Ideen und möchten sich für ihre Mitmenschen einsetzen, doch häufig fehlen die finanziellen Mittel. Über unsere Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“ der Genossenschaftlichen FinanzGruppe finden gemeinnützige Projekte und helfende Menschen zusammen. So ermöglicht Crowdfunding die Finanzierung Ihrer Idee in der Region. Sie sind Mitglied in einem Verein oder einer gemeinnützigen Institution und haben eine Projektidee, Ihnen fehlen aber die finanziellen Mittel? Ganz gleich ob das Klettergerüst im Kindergarten oder die Modernisierung des Vereinsheims, stellen Sie jetzt Ihr Projekt mit wenigen Klicks online und setzen Sie auf eine starke Gemeinschaft, denn viele schaffen mehr. Damit möglichst viele gute Ideen realisiert werden können, bezuschussen wir Projekte in der Finanzierungsphase durch zusätzliche Spendengelder: Jedes Funding ab 5 Euro verdoppeln wir bis zu einem Betrag von maximal 20 Euro – unabhängig

davon, mit welchem Betrag sich die jeweiligen Förder*innen an der Realisierung des Projekts beteiligen. Und das so lange, bis der Spendentopf leer ist oder ein Projekt insgesamt 2.000 Euro Co-Funding erhalten hat.



Über diese und weitere informative Themen berichten wir monatlich in unserem digitalen Kundenmagazin Mein.IMPULS.

Melden Sie sich jetzt an unter rileg.de/mein.impuls



Die genossenschaftliche

Idee



„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“

Auf diesem einfachen Gedanken basiert das genossenschaftliche Geschäftsmodell. Diese Überzeugung ihrer Gründungsväter Hermann Schulze-Delitzsch und Friedrich Wilhelm Raiffeisen teilen die Genossenschaftsbanken seit über 165 Jahren.



Als Genossenschaftsbank sind wir unseren Mitgliedern verpflichtet, lokal verankert und überregional vernetzt. Wir sind demokratisch organisiert und an genossenschaftlichen Werten orientiert. Diese Eigenschaften sind historisch gewachsen und haben sich über die Zeit fest etabliert.

Heute ist die genossenschaftliche Idee aktueller denn je, denn der Kern der Idee lautet, dass Menschen gemeinsam sehr viel mehr erreichen, wenn sie ihre Kräfte bündeln, als Einzelne je schaffen könnten. Daraus erwächst die Kraft der Genossenschaft, von der alle Kund*innen und jedes Mitglied profitieren.

Warum die Idee der Genossenschaft gerade ein besonderes Comeback erlebt, lesen Sie in der aktuellen Sonderausgabe des GEO Magazins.

Gemeinsam sind wir stärker.

Weil ...



... bei uns als Genossenschaftsbank die **Gemeinschaft im Mittelpunkt steht.**

... Werte wie **Transparenz, Fairness und Gleichberechtigung** das Fundament einer erfolgreichen Gemeinschaft bilden.

... wir **gemeinsam mehr erreichen** können.

... die **besten Entscheidungen** jene sind die **von allen Beteiligten gemeinsam** getroffen werden.

... wir am besten dort entscheiden, wo die Folgen direkt spürbar sind: **vor Ort.**

... es **die Heimat ist**, die uns alle ausmacht, und weil wir sie nach Kräften fördern.

... unsere Mitarbeiter*innen für **jedes Mitglied und alle Kund*innen persönlich da sind.**

... unsere Filialen nicht einfach nur Standorte sind, sondern **Engagement für unsere Heimat** bedeuten.

... jedes neue **Mitglied herzlich willkommen ist** und unsere Gemeinschaft bereichert.

Soziales Engagement

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Spenden-
empfänger
2022

Bärenstarke Fuchsfreunde Percha e. V.
Benediktinerabtei Schäftlarn
Förderverein Franz-Marc-Schule Geretsried
Förderverein Grundschule am Isardamm
Förderverein Grundschule Icking
Förderverein Gymnasium Geretsried
Förderverein Karl-Lederer-Grundschule Geretsried
Förderverein Realschule Geretsried
Förderverein Realschule Wolfratshausen
Förderverein St. Matthias Waldram
Gemeindekindergarten Villa Kunterbunt Straßlach
Grund- und Mittelschule Königsdorf
Grund- und Mittelschule Waldram
Grundschule Baierbrunn
Grundschule Schäftlarn
Grundschule Straßlach
Gymnasium Geretsried
Isar-Loisach-Realschule Wolfratshausen
Kindertageseinrichtung St. Benedikt Geretsried-Gelting
Kindertagesstätte Käthe Kruse Schäftlarn
Rainer-Maria-Rilke Gymnasium Icking

AUF DAS MITEINANDER KOMMT ES AN!

So deutlich wie 2022 war diese Erkenntnis schon lange nicht mehr. Der Angriff Russlands auf die Ukraine und das dadurch ausgelöste Leid machen fassungslos. Noch vor einigen Monaten hätte wohl kaum jemand einen solchen Angriffskrieg in Europa für möglich gehalten. Schnell haben die Genossenschaftsbanken in Deutschland eine gemeinsame Spendenaktion ins Leben gerufen, dank der die Unternehmen der Genossenschaftlichen FinanzGruppe den Genossenschaften der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft und den gewerblichen Genossenschaften über 1,5 Millionen Euro bereitstellen.

Neben den einfachen Dingen des Alltags benötigen die in Deutschland eintreffenden Flüchtlinge dringend Zugang zu Bankdienstleistungen und Bargeld. Auch hier konnten wir, wo es nötig war, schnell weiterhelfen und den Menschen die Ankunft in unserem Land ein Stück leichter machen. Darüber hinaus stellten wir vorübergehend eine extra hergerichtete Wohnung in unserer Geschäftsstelle in Hohenschäftlarn für die Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen kostenlos zur Verfügung.

Natürlich haben wir auch in diesem Jahr zahlreiche lokale Projekte der Vereine, sozialen Einrichtungen, Schulen und Kindergärten in unserer Region unterstützt. In Summe kamen so mehr als 77.000 Euro in Form von Spenden und Zuwendungen für Projekte, Initiativen und die Vereinsarbeit im Isar-Loisachtal zusammen. Über die Crowdfunding-Plattform www.rileg.viele-schaffen-mehr.de konnten wir zudem mehr als 12.000 Euro zur Umsetzung von zwei Projekten in Icking und Geretsried generieren.

WEITERE SPENDENEMPFÄNGER*INNEN

1. FC Weidach e. V.
ADFC Kreisverband Bad Tölz-Wolfratshausen
Altschützen Baierbrunn e. V.
Bayerischer Bauernverband
BCF Wolfratshausen e. V.
BRK Kreisverband Bad Tölz-Wolfratshausen
BUND Naturschutz in Bayern e. V.
Kreisgruppe Bad Tölz-Wolfratshausen
Christina-Bergmann-Stiftung
Das Vokal-Ensemble Icking e. V.
DAV Sektion Wolfratshausen e. V.
Tafel Geretsried-Wolfratshausen e. V.
Energiewende Oberland
ESC River Rats Geretsried e. V.
Evangelische Kirchengemeinde Ebenhausen
FFW Egling e. V.
FFW Wangen e. V.
Förderverein Freunde d. Konzertvereins Isartal e. V.
Förderverein Fußball in Waldram e. V.
Fotoclub Wolfratshausen e. V.
GTEV Almrösl Hohenschäftlarn e. V.
Ickinger Konzertzyklus
Jugendsiedlung Hochland e. V.
Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e. V.
Kinschdarker Maschker e. V.
Klangwelt Klassik, Freunde der Kammermusik e. V.
LBV e. V. Kreisgruppe Bad Tölz-Wolfratshausen
Lions Club München-Isartal e. V.
Lions Club Wolfratshausen-Geretsried e. V.
Musikschule Straßlach e. V.
Musikwerkstatt Jugend e. V.
Nagel und Faden Geretsried e. V.
Oberland Challenge e. V.
Osteuropahilfe der Landkreise Starnberg, Bad Tölz-Wolfratshausen und München e. V.
RSC Wolfratshausen e. V.
Schützengau Wolfratshausen e. V.
Schützengesellschaft Almenrausch Münsing e. V.
Schützenverein Enzian Höhenrain e. V.
SV Strasslach e. V.
TSG Bavaria e. V.
TSV 1926 Königsdorf e. V.
TSV Schäftlarn e. V.
TSV Wolfratshausen e. V.
TUS Geretsried e. V.
VDK-Ortsverband Dingharting-Straßlach e. V.
Verein zur Förderung der Naturpädagogik im Isartal e. V.
Zuchtverband f. obb. Alpenfleckvieh e. V. Miesbach

Wirtschaftspolitik im Rückblick

1. JANUAR -

Zum Jahreswechsel steigt der gesetzliche Mindestlohn in Deutschland von bisher 9,60 Euro auf 9,82 Euro je Arbeitsstunde.

5. JANUAR -

Das Bundeskartellamt stuft den Internetkonzern Google als Unternehmen mit überragender marktübergreifender Bedeutung ein und ermöglicht damit die Verhängung von Verboten und Auflagen zur Verhinderung von wettbewerbswidrigen Praktiken.

16. FEBRUAR -

Bundeskanzler Olaf Scholz und die Ministerpräsident*innen der Bundesländer vereinbaren einen deutschlandweit gültigen Stufenplan, der eine weitreichende Rückführung der pandemiebedingten Einschränkungen bis zum 20. März vorsieht.

24. FEBRUAR -

Die russische Armee beginnt einen breit angelegten Angriff auf die Ukraine. An den Aktienmärkten kommt es zu kräftigen Kursverlusten. Der Ölpreis der Nordseesorte Brent steigt hingegen auf den höchsten Stand seit 2014.

25. FEBRUAR -

Auf einem Sondergipfel beschließen die Staats- und Regierungschef*innen der Europäischen Union (EU) in großer Geschlossenheit Strafmaßnahmen gegen Russland, unter anderem Exportkontrollen für Hochtechnologieprodukte und für Software, Sanktionen den russischen Finanzsektor sowie Einschränkungen bei der Visapolitik.

16. MÄRZ -

Vor dem Hintergrund der sprunghaft gestiegenen Energiepreise beschließt das Bundeskabinett, den Arbeitnehmer*innenpauschbetrag bei den Werbungskosten, den Grundfreibetrag bei der Einkommensteuer und die Pendlerpauschale für Fernpendler*innen zu erhöhen.

23. MÄRZ -

Spitzenvertreter*innen der in der Bundesregierung vertretenen Parteien einigen sich auf ein zweites Maßnahmenpaket zur Entlastung von den hohen Energiepreisen. Das Paket umfasst unter anderem eine Energiepreispauschale von 300 Euro, die Steuerzahler*innen einmalig als Zuschuss zum Gehalt ausbezahlt wird.

27. APRIL -

Der russische Energiekonzern Gazprom stellt seine Gaslieferungen nach Polen und Bulgarien ein, was die Sorgen um die hiesige Gasversorgung befeuert.

18. MAI -

Die EU-Kommission stellt ihr „REPowerEU“-Programm vor, mit dessen Hilfe der Ausstieg aus russischen Energielieferungen beschleunigt werden soll. Das Programm sieht Ausgaben im Gesamtvolumen von 300 Milliarden Euro zum Ausbau der erneuerbaren Energien sowie der Gas- und Ölinfrastruktur vor.

1. JUNI -

Als weitere Bestandteile des Ende März von der Bundesregierung beschlossenen Entlastungspakets tritt eine für drei Monate befristete Senkung der Energiesteuer auf Kraftstoffe auf das europäische Mindestmaß in Kraft (Tankrabatt). Außerdem wird für den gleichen Zeitraum das befristete Neun-Euro-Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr eingeführt.

9. JUNI -

Angesichts des anhaltenden Preishöhenflugs im Euroraum beschließt der Rat der Europäischen Zentralbank (EZB), die Nettokäufe des seit 2015 laufenden Anleihekaufprogramms APP zum Monatsende einzustellen.

1. JULI -

Vor dem Hintergrund der günstigen Entwicklung der Renteneinnahmen legen die gesetzlichen Altersbezüge in Deutschland kräftig zu, um 5,35 Prozent im westdeutschen und um 6,12 Prozent im ostdeutschen Landesteil.

21. JULI -

Die EZB hebt erstmals seit 2011 ihre Leitzinsen an. Der Hauptrefinanzierungssatz steigt zunächst um überraschend deutliche 50 Basispunkte auf 0,50 Prozent.

31. AUGUST -

Unter Verweis auf angeblich notwendige Prüfarbeiten stellt Russland ein weiteres Mal seine Gaslieferungen durch die Pipeline Nord Stream 1 nach Deutschland vollständig ein, diesmal unbefristet.

3. SEPTEMBER -

Der Koalitionsausschuss der Bundesregierung einigt sich auf ein drittes Entlastungspaket zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen des Ukraine-Krieges. Unter anderem werden die Sonderregelungen für das Kurzarbeiter*innengeld verlängert, die nächste Stufe der CO₂-Preiserhöhung um ein Jahr verschoben und der Strompreis der Privathaushalte für einen Basisverbrauch auf einen vergünstigten Preis vermindert.

29. SEPTEMBER -

Die Bundesregierung kündigt einen sogenannten Abwehrschirm in Höhe von 200 Milliarden Euro an, der Privathaushalte und Unternehmen von den negativen Folgen des Ukraine-Krieges entlasten soll. Neben der bereits beschlossenen Strompreiskontrolle will die Regierung auch eine Gaspreisbremse einführen.

1. OKTOBER -

Zum dritten Mal in diesem Jahr wird hierzulande der gesetzliche Mindestlohn angehoben. Unter Missachtung der Empfehlungen der Mindestlohnkommission erhöht die Bundesregierung die Lohnuntergrenze deutlich auf 12 Euro je Arbeitsstunde.

25. NOVEMBER -

Vor dem Hintergrund der angespannten Energieversorgungslage billigt nach dem Bundestag auch der Bundesrat die von der Bundesregierung initiierte Laufzeitverlängerung der letzten drei verbleibenden Atomkraftwerke Deutschlands: Isar 2, Neckarwestheim 2 und Emsland bis Mitte April 2023.

1. DEZEMBER -

Als weitere Maßnahme des Anfang September vom Koalitionsausschuss beschlossenen Entlastungspakets erhalten die Rentner*innen in Deutschland bis Mitte Dezember eine einmalige Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro.

15. DEZEMBER -

Der EZB-Rat nimmt zum vierten Mal in Folge eine Leitzinsanhebung vor. Der Hauptrefinanzierungssatz steigt auf 2,50 Prozent. Zudem kündigt der Rat an, die im Rahmen des APP-Programms gekauften Anleihenbestände ab März 2023 zunächst um monatlich 15 Milliarden Euro zu reduzieren.



Jahresrückblick 2022



01.01.2022 Neue Gesichter zum Jahresstart:

Zum 1. Januar begrüßten wir Frau Elisabeth Fiechtner als Firmenkundenberaterin und Herrn Rene Stöckel als Geschäftsstellenleiter Geretsried/Königsdorf. Weiterhin wechselte Herr Martin Schwill in unser Firmenkunden-Team und zum 10-jährigen Dienstjubiläum gratulierten wir Herrn Sascha Lückel.



01.03.2022 Buntes Treiben in Straßlach

„Frühling fängt an, wenn die Seele wieder bunt denkt!“ Unsere Geschäftsstelle in Straßlach begrüßte den (meteorologischen) Frühlingsanfang am Faschingsdienstag etwas anders als gewohnt – nämlich bunt!



01.03.2022 Neuzugang für unser Baufi-Team

Zum 1. März begrüßten wir Herrn Matthias Mösbauer als Baufinanzierungsspezialisten in Wolfratshausen. Außerdem freuen wir uns, dass Frau Maria Ertl während ihrer Elternzeit unser KundenServiceCenter unterstützt.



03.02.2022 Neue Bälle für die F1-Jugend

Am 3. Februar waren wir beim SV Straßlach e. V. zu Gast! Freund*innen und Vereinsmitglieder des Sportvereins hatten im Dezember 2021 bei unserem Social-Media-Vereinsvoting die meisten Stimmen gesammelt und ein Preisgeld von über 300 Euro für den Verein gewonnen.



03.03.2022 Schwarzer Flitzer vor unserer Geschäftsstelle

Im März stand ein schwarzer BMW 118i vor unserer Geschäftsstelle. Dieser konnte als Teil einer Sonderverlosung des Gewinnspartners Bayern gewonnen werden.



17.03.2022 Abschaltung mobileTAN

Aufgrund technischer Weiterentwicklungen und neuer gesetzlicher Anforderungen zur Datensicherheit wurde das mobileTAN-Verfahren (SMS) zum 16. Mai abgestellt. Unsere Kund*innen hatten folglich die Möglichkeit, sich für die App VR SecureGo plus oder für das Sm@rt-TAN-photo-Verfahren zu entscheiden. Unser Zahlungsverkehrsberater Sebastian Flath empfahl VR SecureGo plus, da die Handhabung am einfachsten ist.



01.04.2022 Neuzugang im KSC

Herzlich willkommen, Patricia Pohler! Sie startete als neue Kollegin im KundenService-Center und unterstützt seitdem unsere Kund*innen bei allen Anliegen rund um ihre Finanzen.



19.04.2022 Spendenlauf für den Frieden

Im Frühling setzte die Isar-Loisach-Realschule in Wolfratshausen ein Zeichen des Friedens und organisierte eine Spendenlaufwoche. Insgesamt wurde mit Hilfe und dank des Engagements von Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen und Organisationen ein sagenhafter Betrag in Höhe von 31.000 Euro an Spendengeldern erlaufen. Auch wir haben uns mit einer Spende an diesem tollen Event beteiligt.



20.04.22 Auf die Plätze, fertig, zocken!

Im April ging der eSport Bayern Cup in die dritte Runde! Beim großen Bayern-Finale am 27. Mai gab es wieder richtig coole Preise zu gewinnen, wie z. B. Apple AirPods Pro oder PSN-Guthaben.



27.4.22 Liebe Grüße aus Bad Tölz!

Am 27.4.2022 waren wir mit anderen Bankkolleg*innen des Landkreises auf der Berufsorientierungsmesse „meine-Ausbildung!“ in Bad Tölz vertreten. An diesem Tag konnten Besucher*innen einen Einblick in den Beruf der Bankkauffrau / des Bankkaufmanns bekommen. Unser Team, bestehend aus Frau Nicole Janßen und unsere beiden Azubis Carolin Reif und Amelie Kaffenberger, war für Fragen am Stand vertreten.



Crowdfunding-Anschubfinanzierung von Mai bis Oktober!

29.04.22 Jubiläums-Aktion von Mai bis Oktober

Für unsere Crowdfunding-Plattform haben wir uns zum 125-jährigen Jubiläum eine besondere Aktion für alle neuen Crowdfunding-Projekte überlegt: Wir unterstützten jedes neu angelegte Vorhaben mit einer Anschubfinanzierung in Höhe von 12,5 Prozent des Projektziels.



05.05.22 Ausbildungstour 2022

Im Rahmen der Ausbildungstour waren zwei Schulen zu Besuch in unserer Bank und haben einen Einblick in den Beruf der Bankkauffrau/ des Bankkaufmanns bekommen.



25.05.22 Preisverleihung Malwettbewerb

Im Mai waren wir in den Schulen unserer Region zu Besuch und durften die Sieger*innen des Malwettbewerbs 2021 bekannt geben! Natürlich gab es auch wieder tolle Preise für die Gewinner*innen.



03.06.22 Frauenpower aus Königsdorf

Nach der langen Coronapause kämpft das Frauen-Team des TSV Königsdorf wieder in der Kreisliga. Wir freuen uns, dass die neuen Trikots gefallen, und wünschen den Spielerinnen viel Erfolg. Die Trikots haben sie beim letzten Adventskalender-Gewinnspiel bei uns ergattert.



07.06.22
Zwei neue Jubiläumsaktionen für Mitglieder

Im Jubiläumsjahr konnten Mitglieder unserer Bank bis max. 125 Genossenschaftsanteile zeichnen. Zudem erhielten alle Mitglieder der Bank einen 5-Euro-Nachlass (pro Mitglied) beim Ticketkauf für die Veranstaltungen „Kulturpicknick im Grünen“ der Stadt Wolftratshausen im Juli 2022.



21.7.22
Läuft bei uns!

Am 20. Juli nahmen wir mit zehn Kolleg*innen am Alpenland Firmenlauf in Geretsried teil. Wir danken Intersport Utzinger für die Organisation dieser tollen Veranstaltung! Wir hatten viel Spaß und einen großartigen Abend!



02.08.22
Endlich wieder KiGa-Cup in Weidach!

Nach zwei Jahren Coronapause ging es für die KiGa-Kids endlich wieder auf den Platz: 10 Teams aus 8 Kindergärten kickten gemeinsam am Isarspitz um eine Siegerprämie in Höhe von 200 Euro.



30.06.22
Ausbildung geschafft!

Unsere Auszubildende Carolin Reif hat am 30.06.2022 mit der mündlichen IHK- Abschlussprüfung ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Frau Reif unterstützte im Anschluss unser Team als Assistenz Privatkunden.



05.08.22
Neues Crowdfunding-Projekt: Ausbau der Mitmachwerkstatt

Die Mitmachwerkstatt Nagel und Faden Geretsried e. V. konnte bisher bereits 100 Kurse und Veranstaltungen organisieren. Im August stand der weitere Ausbau der Werkstätten und vor allem die notwendige neue Heizung an. Dafür startete der Verein erneut ein Crowdfunding-Projekt auf unserer Plattform und sammelte mehr als 10.000 Euro ein.



08.07.22
Von Apfelstrudel über Segelflug bis Zumba ...

Der Isar-Loisachtaler Ferienpass feierte 2022 sein 40-jähriges Jubiläum! In Zusammenarbeit mit der Klecks-Schule der Phantasie und dem Kreisjugendring hatte der Kinder- und Jugendförderverein (KJFV) wieder ein buntes Ferienprogramm mit 249 Veranstaltungen für Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren zusammengestellt.



09.08.22
Wer schleicht denn da auf unserem Dach herum?

Unsere Geschäftsstelle in Straßlach bekam am 9. August Solarpanels montiert. In den darauffolgenden Wochen installierten wir außerdem neue Anlagen auf die Gebäude in Hohenschäftlarn, Königsdorf und auf dem Nebengebäude in Wolftratshausen.

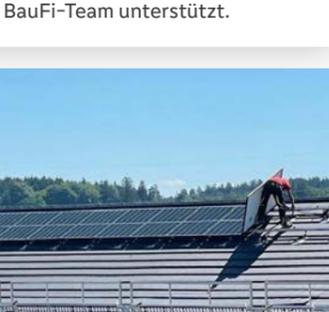


13.9.22
Stundenpläne zum Mitnehmen!

In unseren Geschäftsstellen gab es im September wieder kostenfreie Stundenpläne für unsere Kundenkinder zum Mitnehmen. In Zusammenarbeit mit der Klecks-Schule der Phantasie und dem Kreisjugendring hatte der Kinder- und Jugendförderverein (KJFV) wieder ein buntes Ferienprogramm mit 249 Veranstaltungen für Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren zusammengestellt.

15.07.22
Willkommen zurück!

Heute freuten wir uns über die Rückkehr von Frau Justina Maroun, die während ihrer Elternzeit im KundenServiceCenter tätig war und inzwischen als Baufinanzierungsberaterin unser BauFi-Team unterstützt.



24.8.22
Die Sieger stehen fest:

Der Sportverein Straßlach hat die Jury mit seinem Projekt „Flagge zeigen“ überzeugt. Mit insgesamt 56 Punkten konnte sich der Verein an die Spitze setzen.



01.10.22
Willkommen im Team!

Frau Christine Singer startete als Serviceberaterin in Hohenschäftlarn und Frau Nicole Prunn kehrte zu uns zurück als Servicemitarbeiterin in den Geschäftsstellen Geretsried und Königsdorf.



01.09.22
Jubilare im September

Herr Christian Würmseer feierte seine 40-jährige Betriebszugehörigkeit und Frau Nadine Heil 25 Jahre RILeG – herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!



19.9.22
Der neue BANK-KING

Im September wurde die VR Banking App komplett modernisiert – für mehr Übersicht und Bedienkomfort bei gewohnter Sicherheit. Die App kann kostenlos im App Store heruntergeladen werden.



01.10.22
Neue Herausforderungen

Ebenfalls zum 1. Oktober 2022 wechselte Herr Michael Schönacher als Privatkundenbetreuer ins Private Banking und Herr Patrick Meyer übernahm die Geschäftsstellenleitung in Baierbrunn.



02.09.22
Herzlich Willkommen!

Im September starteten wieder neue Auszubildende ihre Karriere in unserer Bank. Begrüßt wurden Viola Fazlija, Jennifer Mühl und Tizian Riedl von unserem Vorstand, der Personalabteilung und den Auszubildenden aus dem zweiten und dritten Lehrjahr.



30.09.22
Sparwoche

Unsere diesjährige Sparwoche fand vom 24. bis 30. Oktober statt. In dieser Zeit erhielten alle Kinder und Jugendlichen, die ihr Ersparnis in eine unserer Geschäftsstellen brachten, als Dankeschön ein kleines Geschenk.



01.10.22
25 Jahre
Raiffeisenbank
Isar-Loisachtal eG

Zum 25-jährigen Dienstjubiläum gratulierten wir Sabine Eckmeier, Servicemitarbeiterin in der Geschäftsstelle in Strasslach.



07.10.22
Es geht wieder los!

Am 7. Oktober ging der 53. jugend-creativ Wettbewerb in eine neue Runde – diesmal unter dem sehr schönen gesellschaftlichen Motto „WIR. Wie sieht Zusammenhalt aus?“. Mitmachen konnten Schüler*innen der Klassen 1 bis 13 sowie Jugendliche bis einschließlich 20 Jahre.



12.10.22
„Geschenk mit Herz“

Wie im vergangenen Jahr beteiligte sich unsere Bank im Oktober an der Aktion „Geschenk mit Herz“ und engagierte sich für bedürftige Kinder in aller Welt. Die Weihnachtspäckchen konnten bis zum 14. November in unseren drei Geschäftsstellen abgegeben werden.



12.10.22
Sterne des Sports –
Unsere Sieger!

„Flagge zeigen“ lautete das Sieger-Projekt des Sportfördervereins des SV Straßlach e. V. in der Wettbewerbsrunde 2022. Die Übergabe des Pokals fand am Mittwochabend, den 12. Oktober, im kleinen feierlichen Rahmen statt. Lieben Dank an alle für diesen gmiatlichen Abend!



30.11.22
Social-Media-Adventskalender!

Vom 1.–24. Dezember versteckten sich zahlreiche Überraschungen hinter unseren Beiträgen. Neben weihnachtlichen Geschenkideen, Rezepten und nützlichen Dingen rund um Weihnachten gab es auch wieder tolle Preise zu gewinnen.



30.11.22
Unser Azubi-Podcast

Leonardo aus dem zweiten und Amelie aus dem dritten Lehrjahr gaben Einblicke in ihr Azubi-Leben: vom damaligen Start in unserer Bank über die Tätigkeiten und den Berufsschulunterricht bis hin zu ihren Plänen für die Zukunft!



25.10.22
Vertreterdialoge im Oktober

Unsere Vertreterdialoge fanden am 13. und 25. Oktober statt. Neben einem spannenden Vortrag von Martin Bachhuber (Union Investment) zur aktuellen Situation an den Kapitalmärkten fand ein reger Austausch zwischen den Teilnehmer*innen und unseren Vorständen zur wirtschaftlichen Lage der Bank, zu aktuellen Herausforderungen und Zukunftsaussichten statt.



08.11.22
“Panta rhei –
Alles fließt“

So lautete das Motto unseres Bildkalenders für das Jahr 2023. Im Kalender enthalten sind idyllische Fluss- und Seenlandschaften aus unserer Region. Neben den eindrucksvollen Landschaftsbildern des Fotoclubs Wolfratshausen e. V. finden sich wieder tolle Ausflugsziele auf den Blattrückseiten.



18.11.22
Spende für Japani-
schen Garten

Wir unterstützten die Pflege und den Erhalt des Japanischen Gartens in Wolfratshausen und freuen uns über die langjährige Freundschaft.



01.12.22
Bis 2.000 €
Klimaschutzhilfe
für unsere Vereine,
gemeinnützigen
Organisationen
und Kindergärten
der Region

Mit der „Klimaschutzhilfe“ wollten wir Vereinen, Kindergärten und gemeinnützigen Organisationen finanziell unter die Arme greifen. Die Organisationen hatten hierbei die Gelegenheit, sich mit ihren Klimaschutzvorhaben zu bewerben. Prämiert wurden die Projekte des Vereins zur Förderung der Naturpädagogik im Isartal e. V., des Kinder- und Jugendfördervereins Wolfratshausen e. V. sowie der FFW Egling.



05.12.22
Süße Überraschung
am Gründungstag

Am 5. Dezember 1897 wurde unsere Bank gegründet! Das feierten wir intern mit jeder Menge Torte! Vielen Dank an die Königsdorfer Backstube und den Schmid-Bäck für die liebevoll gestalteten und köstlichen Torten.

13.12.22
Neues
Crowdfunding-
Projekt:
Ickinger
Wertstoffbörse

Die Ickinger Wertstoffbörse ist ein Verschenkeforum vom BUND Naturschutz Icking, das sich in Form eines blauen Bauwagens auf dem Wertstoffhof befindet. Hier können kostenlos gebrauchte, aber gut erhaltene Dinge abgegeben und/oder mitgenommen werden. Mit dem Crowdfunding-Projekt wollte der BUND Naturschutz Icking dazu beitragen, dass gut erhaltene Dinge weiterverwendet und nicht einfach weggeworfen werden, und hat hierfür über 2.500 Euro Spenden eingesammelt.



16.12.22
Weihnachtsspende

Wir verzichteten in diesem Jahr erneut auf Weihnachtskarten an Kund*innen und spendeten stattdessen 2.500 Euro an unsere Region. Unsere Weihnachtsspende 2022 ging mit jeweils 1.000 Euro an die Tafeln in Geretsried-Wolfratshausen und Schäftlarn. Weitere 500 Euro erhielt der Landesbund für Vogelschutz e. V. Bad Tölz – Wolfratshausen.



22.11.22
Neues
Crowdfunding-
Projekt: Zirkus
Artista der
Grundschule Straßlach

Die Georg-Preller-Grundschule Straßlach hat ein Crowdfunding-Projekt gestartet, um den Kindern der Schule mit dem Projekt „Zirkus Artista“ ein umfassendes Sozialkompetenztraining zu bieten. Dieses Projekt haben zahlreiche Unterstützer*innen mit mehr als 10.000 Euro finanziert.



28.11.22
Weihnachtsfilm der
Volksbanken- und Raiffeisenbanken

Unser Weihnachtsfilm zeigte, welche magische Kraft das Miteinander entfalten kann. Denn Gemeinschaft war nie wichtiger.



22.12.22
Malspaß und Gewinnspiel zu
Weihnachten

Thomas aus Egling durfte sich über einen Schwimmbadgutschein in Höhe von 50 Euro freuen! Er reichte dieses tolle Bild bei unserem Weihnachts-Malwettbewerb ein und wünschte sich einen Trompetenständer. Das fleißige Rentier nannte er TOM. Ein super passender Name, wie wir finden! Danke, Thomas, für diesen zauberhaften Beitrag!

Unsere Geschäftsstellen



Hauptstelle Wolfratshausen

Am Floßkanal 4
82515 Wolfratshausen

08171 4203-0
info@rileg.de
Alois Holzer



Hohenschäftlarn

Bahnhofstraße 7
82069 Hohenschäftlarn

08171 4203-0
info@rileg.de
Peter Gampl



Baierbrunn

Kirchenstraße 2
82065 Baierbrunn

08171 4203-0
info@rileg.de
Patrick Meyer



Königsdorf

Hauptstraße 40
82549 Königsdorf

08171 4203-0
info@rileg.de
Rene Stöckel



Geretsried

Egerlandstraße 21
82538 Geretsried

08171 4203-0
info@rileg.de
Rene Stöckel



Straßlach

Gewerbestraße 7
82064 Straßlach

08171 4203-0
info@rileg.de
Eva-Maria Schmid

Gelting

Buchberger Straße 7
82538 Geretsried

Waldram (SB)

Lüßbachstraße 2
82515 Wolfratshausen



Genossenschaftlich heißt, die Zukunft voller

Zuversicht anpacken.

Wir sind die Banken mit der genossenschaftlichen Idee. Als Wertegemeinschaft handeln wir partnerschaftlich, transparent und verantwortungsvoll. Bei uns kann man nicht nur Kund*in, sondern auch Mitglied sein. Das stärkt uns als Bank für die Region und bietet weitere Vorteile. Welche, erfahren Sie hier: rileg.de/mitgliedschaft

IMPRESSUM

Herausgeber	Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG, Am Floßkanal 4 82515 Wolfratshausen Telefon 08171 4203-0 E-Mail: info@rileg.de
Texte	Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG; Abt. Marketing, geno kom Werbeagentur GmbH,
Konzept	Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG, Abt. Marketing
Grafik	Silke Stiglmeir – we4style.de
Fotos	Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG, Bernd Ducke (Mitarbeiterfotos), Wolfgang Tutsch (Bild Seite sechs)

RECHTLICHE HINWEISE ZU DEN INHALTEN

Die Inhalte dieses Jahresberichtes stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen auch nicht die individuelle Anlageberatung durch die Bank. Alle Angaben wurden von der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG mit Sorgfalt zusammengetragen, dennoch übernimmt die Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG keine Gewähr für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.



